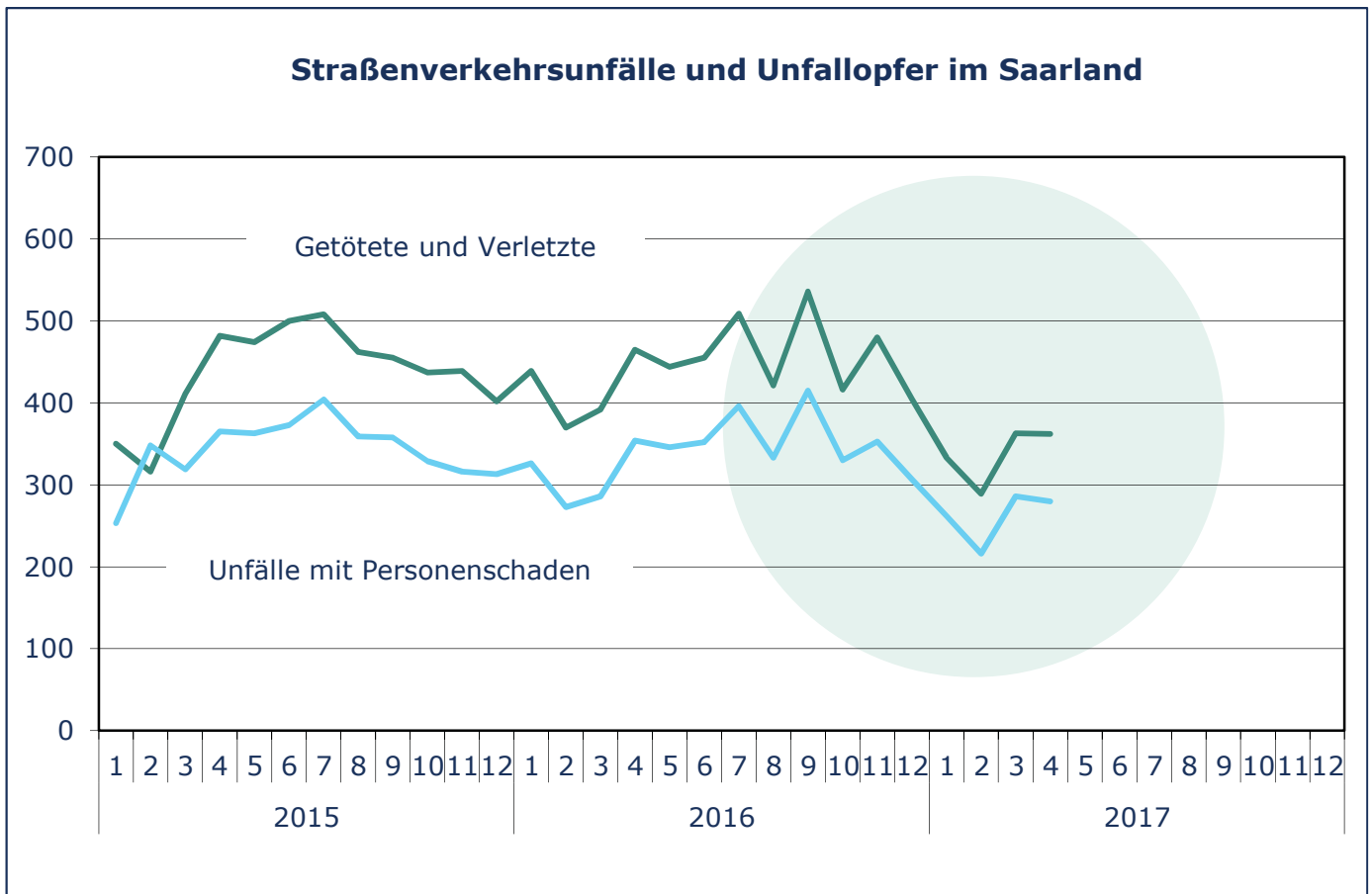


Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle im April 2017



HI 1 - m 4/
2017

Ausgegeben
im September
2017



Erläuterungen

Unfälle

Die Unfälle werden eingeteilt in *Unfälle mit Personenschaden* (unabhängig von der Schwere des Schadens) und in *Unfälle mit nur Sachschaden*, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Ein schwerwiegender Unfall mit Sachschaden liegt vor, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit festgestellt wurde und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Ein sonstiger Sachschadensunfall liegt vor, wenn alle beteiligten Kfz noch fahrbereit sind, aber einer der Unfallbeteiligten unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden:

Getötete: Personen, die sofort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Leichtverletzte: Alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

Als Beteiligte werden alle Fahrzeugführer/-innen und Fußgänger/-innen erfasst, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Hierzu zählen nicht die Mitfahrer/-innen.

Der/die **Hauptverursacher/-in** (1. Beteiligte/-r) ist der/die Beteiligte, der/die nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher/-in.

Unfallursachen

Hierunter sind die polizeilich festgestellten unmittelbaren Ursachen und Umstände zu verstehen, die zum Unfall führten. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z. B. Straßenglätte, Nebel usw.) und personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. Nichtbeachten der Vorfahrt, nicht angepasste Geschwindigkeit usw.).

Hinweis: Die Endsummen enthalten i.d.R. Nachmeldungen, sodass Abweichungen von der Summe der vorher veröffentlichten Monatswerte entstehen können.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

1 Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Saarland

Merkmal	April 2016	März 2017	April 2017	Veränderung April 2017 gegenüber				Januar bis April 2016	Januar bis April 2017	Veränd. in %
				April 2016		März 2017				
				absolut	in %	absolut	in %			
Unfälle insgesamt	2 922	2 959	2 668	- 254	- 8,7	- 291	- 9,8	11 120	10 870	- 2,2
davon mit										
Personenschaden	354	286	280	- 74	- 20,9	- 6	- 2,1	1 239	1 044	- 15,7
nur Sachschaden	2 568	2 673	2 388	- 180	- 7,0	- 285	- 10,7	9 881	9 826	- 0,6
Verunglückte Personen insgesamt	465	363	362	- 103	- 22,2	- 1	- 0,3	1 669	1 347	- 19,3
davon										
Getötete	2	4	4	2	X	-	-	6	12	X
Schwerverletzte	47	64	55	8	17,0	- 9	- 14,1	199	196	- 1,5
Leichtverletzte	416	295	303	- 113	- 27,2	8	2,7	1 464	1 139	- 22,2

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
		Anzahl						%				
Autobahnen	27	-	5	35	25	-	3	25	8,0	-	X	40,0
Bundesstraßen	51	-	11	59	67	-	9	92	- 23,9	-	X	- 35,9
innerorts	33	-	6	39	49	-	3	72	- 32,7	-	X	- 45,8
außerorts	18	-	5	20	18	-	6	20	-	-	X	-
Landesstraßen	76	2	14	90	102	2	15	121	- 25,5	-	- 6,7	- 25,6
innerorts	56	1	8	65	73	1	7	85	- 23,3	-	X	- 23,5
außerorts	20	1	6	25	29	1	8	36	- 31,0	-	X	- 30,6
Kreisstraßen	33	-	9	38	45	-	3	54	- 26,7	-	X	- 29,6
innerorts	21	-	5	25	27	-	2	35	- 22,2	-	X	- 28,6
außerorts	12	-	4	13	18	-	1	19	- 33,3	-	X	- 31,6
Andere Straßen	93	2	16	81	115	-	17	124	- 19,1	X	- 5,9	- 34,7
innerorts	85	1	15	75	103	-	12	112	- 17,5	X	25,0	- 33,0
außerorts	8	1	1	6	12	-	5	12	X	X	X	X
INSGESAMT	280	4	55	303	354	2	47	416	- 20,9	X	17,0	- 27,2
innerorts	195	2	34	204	252	1	24	304	- 22,6	X	41,7	- 32,9
außerorts	85	2	21	99	102	1	23	112	- 16,7	X	- 8,7	- 11,6

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen *)

Ursache	April 2017	April 2016	Veränd. in %	Ursache	April 2017	April 2016	Veränd. in %
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				Fehlverhalten der Fußgänger			
Verkehrstüchtigkeit darunter	38	33	15,2	Verkehrstüchtigkeit darunter	-	1	X
Alkoholeinfluss	25	19	31,6	Alkoholeinfluss	-	1	X
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	5	7	- 28,6	Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	-	1	X
Benutzung der falschen Fahrbahn	8	10	- 20,0	Falsches Verhalten b. Überschreiten d. Fahrb.	3	3	-
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	4	12	- 66,7	Nichtbenutzung des Gehweges	1	2	- 50,0
Nicht angepasste Geschwindigkeit	50	35	42,9	Nichtbenutzung der vorgeschr. Straßenseite	-	-	-
Ungenügender Sicherheitsabstand	32	60	- 46,7	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	-	-
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden	2	3	- 33,3	Andere Fehler der Fußgänger	4	5	- 20,0
Überholen	13	13	-	Straßenverhältnisse	1	5	- 80,0
Vorbeifahren	2	1	X	darunter			
Nebeneinanderfahren	7	5	40,0	Schnee, Eis	-	-	-
Vorfahrt, Vorrang	31	75	- 58,7	Regen	-	2	X
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	33	37	- 10,8	andere Einflüsse	-	-	-
Ein- und Anfahren	15	15	-	anderer Zustand der Straße	-	-	-
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	15	13	15,4	Witterungseinflüsse	2	3	- 33,3
darunter				darunter Sichtbehinderung durch			
an Überwegen, Furten	4	6	- 33,3	starken Regen, Hagel, Schneegestöber	-	-	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	1	6	- 83,3	blendende Sonne	2	2	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	-	X	Hindernisse	6	3	X
Ladung, Besetzung	-	1	X	darunter			
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	143	145	- 1,4	Wild auf der Fahrbahn	3	3	-
Technische Mängel, Wartungsmängel	5	5	-	Sonstige Ursachen	9	8	12,5

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden können.

4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im April 2017 nach Kreisen

Regionalverband Landkreis Land	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen im April 2017							
			zusammen		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	April 2017	Jan. bis April 2017	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts
Saarbrücken	87	338	104	77	1	1	17	13	86	63
Merzig-Wadern	22	113	32	18	1	1	6	2	25	15
Neunkirchen	35	136	47	24	-	-	8	4	39	20
Saarlouis	60	198	84	56	1	-	8	5	75	51
Saarpfalz-Kreis	45	170	57	38	1	-	6	4	50	34
St. Wendel	31	89	38	27	-	-	10	6	28	21
SAARLAND¹⁾	280	1 044	362	240	4	2	55	34	303	204

1) Einschließlich Nachträge.

5 Unfälle und Verunglückte 2017 und 2016 nach Monaten

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Januar	2 836	2 930	262	326	1	-	37	46	295	393
Februar	2 407	2 459	216	273	3	3	40	56	246	314
März	2 959	2 809	286	286	4	1	64	50	295	341
April	2 668	2 922	280	354	4	2	55	47	303	416
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

**6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte innerorts und außerorts im April 2017
nach Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwer- wiegend. ¹⁾ Sach- schaden	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegend. ¹⁾ Sach- schaden
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht-	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		
1. Samstag	8	-	2	6	-	2	8	2	10
2. Sonntag	10	-	4	6	-	4	8	3	13
3. Montag	16	-	2	14	-	2	18	7	23
4. Dienstag	10	1	2	7	1	2	14	1	11
5. Mittwoch	11	-	2	9	-	2	11	2	13
6. Donnerstag	7	-	1	6	-	1	7	1	8
7. Freitag	12	2	-	10	2	-	15	2	14
8. Samstag	6	-	1	5	-	1	7	4	10
9. Sonntag	12	-	4	8	-	4	8	1	13
10. Montag	7	-	-	7	-	-	7	1	8
11. Dienstag	11	-	1	10	-	1	14	2	13
12. Mittwoch	8	1	-	7	1	-	14	1	9
13. Donnerstag	12	-	2	10	-	2	15	2	14
14. Freitag	2	-	-	2	-	-	2	2	4
15. Samstag	11	-	1	10	-	1	12	5	16
16. Sonntag	4	-	2	2	-	4	3	2	6
17. Montag	4	-	-	4	-	-	5	3	7
18. Dienstag	10	-	3	7	-	3	10	4	14
19. Mittwoch	6	-	1	5	-	1	8	4	10
20. Donnerstag	9	-	3	6	-	3	10	1	10
21. Freitag	10	-	3	7	-	3	10	2	12
22. Samstag	9	-	4	5	-	5	7	1	10
23. Sonntag	5	-	2	3	-	2	3	3	8
24. Montag	11	-	-	11	-	-	13	1	12
25. Dienstag	12	-	2	10	-	2	11	2	14
26. Mittwoch	4	-	1	3	-	1	3	3	7
27. Donnerstag	15	-	-	15	-	-	21	1	16
28. Freitag	13	-	3	10	-	3	15	3	16
29. Samstag	14	-	3	11	-	4	14	3	17
30. Sonntag	11	-	1	10	-	2	10	3	14
INSGESAMT	280	4	50	226	4	55	303	72	352

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
Fahrer von										
Krafträdern mit Versicherungskennz.	11	1	2	9	1	6	-	-	7	1
innerorts	10	1	2	8	1	6	-	-	7	1
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
davon										
Mofas, Kleinkrafträdern	11	1	2	9	-	6	-	-	7	1
innerorts	10	1	2	8	-	6	-	-	7	1
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
E-Bikes	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	18	-	5	14	2	8	-	3	5	2
innerorts	10	-	4	7	-	3	-	-	3	1
außerorts	8	-	1	7	2	5	-	3	2	1
davon										
zweirädrigen Kfz	17	-	5	13	2	8	-	3	5	2
innerorts	10	-	4	7	-	3	-	-	3	1
außerorts	7	-	1	6	2	5	-	3	2	1
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Personenkraftwagen	198	1	37	231	61	282	1	35	344	97
innerorts	139	1	20	154	45	202	1	18	253	68
außerorts	59	-	17	77	16	80	-	17	91	29
darunter										
von 18 bis unter 25 Jahren	44	-	8	52	13	66	-	12	78	25
innerorts	31	-	3	38	8	37	-	4	47	18
außerorts	13	-	5	14	5	29	-	8	31	7
Wohnmobilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bussen	3	-	1	2	-	6	-	1	5	-
innerorts	3	-	1	2	-	5	-	1	4	-
außerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Güterkraftfahrzeugen	16	1	1	20	4	26	1	2	31	16
innerorts	9	-	-	13	3	15	-	2	18	9
außerorts	7	1	1	7	1	11	1	-	13	7
darunter										
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgew. bis einschl. 3 500 kg	8	-	-	11	1	17	-	2	20	7
innerorts	6	-	-	9	1	12	-	2	13	5
außerorts	2	-	-	2	-	5	-	-	7	2
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgew. über 3 500 kg	5	-	-	7	3	3	-	-	3	4
innerorts	3	-	-	4	2	1	-	-	1	2
außerorts	2	-	-	3	1	2	-	-	2	2
Sattelzugmaschinen	2	-	1	2	-	6	1	-	8	4
innerorts	-	-	-	-	-	2	-	-	4	2
außerorts	2	-	1	2	-	4	1	-	4	2

Noch: **7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer-	Leicht-			Ge- tötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
April 2017					April 2016					
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	-	-	-	-	-	4	-	3	4	-
innerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	3	-	3	3	-
übrigen Kraftfahrzeugen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugen zusammen	246	3	46	276	68	332	2	44	396	116
innerorts	171	2	27	184	49	232	1	21	286	79
außerorts	75	1	19	92	19	100	1	23	110	37
Fahrrädern	27	1	8	21	-	17	-	2	16	-
innerorts	19	-	6	16	-	15	-	2	14	-
außerorts	8	1	2	5	-	2	-	-	2	-
und zwar										
Pedelecs	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
unter 15 Jahren	3	-	-	3	-	3	-	-	3	-
innerorts	3	-	-	3	-	3	-	-	3	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
anderen Fahrzeugen	1	-	-	1	3	2	-	-	2	1
innerorts	-	-	-	-	2	2	-	-	2	1
außerorts	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Fußgänger	5	-	-	5	-	3	-	1	2	-
innerorts	4	-	-	4	-	3	-	1	2	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
und zwar										
Fußgängern mit Sport- oder Spielgerät	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 15 Jahren	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
innerorts	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Andere Personen	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	280	4	55	303	72	354	2	47	416	117
innerorts	195	2	34	204	51	252	1	24	304	80
außerorts	85	2	21	99	21	102	1	23	112	37
darunter										
unter 15 Jahren	5	-	-	5	-	3	-	-	3	-
innerorts	5	-	-	5	-	3	-	-	3	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	31	2	4	30	10	48	-	8	52	9
innerorts	22	1	3	22	7	39	-	6	43	8
außerorts	9	1	1	8	3	9	-	2	9	1

8 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)				
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
	April 2017			April 2016			Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-			
	Anzahl			Anzahl							%		
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das ...													
anfährt oder anhält	32	1	2	46	49	1	5	54	- 34,7	-	X	- 14,8	
innerorts	24	1	2	31	41	1	5	44	- 41,5	-	X	- 29,5	
außerorts	8	-	-	15	8	-	-	10	-	-	-	50,0	
vorausfährt oder wartet	46	-	3	61	85	-	4	117	- 45,9	-	X	- 47,9	
innerorts	29	-	1	40	64	-	1	90	- 54,7	-	-	- 55,6	
außerorts	17	-	2	21	21	-	3	27	- 19,0	-	X	- 22,2	
seitlich in gleicher Richtung fährt	17	-	2	19	9	-	-	10	X	-	X	90,0	
innerorts	9	-	1	8	5	-	-	6	X	-	X	X	
außerorts	8	-	1	11	4	-	-	4	X	-	X	X	
entgegen kommt	12	1	4	19	22	1	8	30	- 45,5	-	X	- 36,7	
innerorts	7	-	3	11	12	-	2	18	X	-	X	- 38,9	
außerorts	5	1	1	8	10	1	6	12	X	-	X	X	
einbiegt oder kreuzt	47	-	5	52	92	-	7	117	- 48,9	-	X	- 55,6	
innerorts	42	-	5	44	68	-	4	90	- 38,2	-	X	- 51,1	
außerorts	5	-	-	8	24	-	3	27	X	-	X	X	
Zusammenstoß Fahrzeug mit Fußgänger	30	-	7	27	30	-	8	23	-	-	X	17,4	
innerorts	28	-	7	25	29	-	8	22	- 3,4	-	X	13,6	
außerorts	2	-	-	2	1	-	-	1	X	-	-	X	
Aufprall auf Hindernis	4	-	2	2	4	-	1	4	-	-	X	X	
innerorts	1	-	1	-	-	-	-	-	X	-	X	-	
außerorts	3	-	1	2	4	-	1	4	X	-	-	X	
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	24	1	9	22	22	-	6	20	9,1	X	X	10,0	
innerorts	10	1	-	12	7	-	2	5	X	X	X	X	
außerorts	14	-	9	10	15	-	4	15	- 6,7	-	X	- 33,3	
Abkommen von der Fahrbahn nach links	20	-	8	18	14	-	2	14	42,9	-	X	28,6	
innerorts	8	-	2	6	7	-	-	9	X	-	X	X	
außerorts	12	-	6	12	7	-	2	5	X	-	X	X	
Unfall anderer Art	48	1	13	37	27	-	6	27	77,8	X	X	37,0	
innerorts	37	-	12	27	19	-	2	20	94,7	-	X	35,0	
außerorts	11	1	1	10	8	-	4	7	X	X	X	X	
INSGESAMT	280	4	55	303	354	2	47	416	- 20,9	X	17,0	- 27,2	
innerorts	195	2	34	204	252	1	24	304	- 22,6	X	41,7	- 32,9	
außerorts	85	2	21	99	102	1	23	112	- 16,7	X	- 8,7	- 11,6	